



Vorsorge für den Katastrophenfall „großflächiger, langanhaltender, Stromausfall“ (Blackout)

Von einem solchen Ereignis spricht man bei einem flächendeckenden Ausfall der Stromversorgung der mindestens 72h dauert.

Für den Krisenfall sind alle Hilfsorganisationen wie Feuerwehr, Rettungsdienst, Polizei und THW gerüstet doch wie kann ich mich vorbereiten? Das Landratsamt hat hierzu eine Pressemitteilung veröffentlicht.

<https://www.scheyern.de/pressemitteilung-landratsamt-vorsorge-stromausfall>

Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe, informiert ebenfalls ausführlich, was wir persönlich tun können, um vorbereitet zu sein.

<http://www.bbk.bund.de/>





Aufgabe der Gemeinde, und wie sind wir in Scheyern vorbereitet

- Sicherung der Trinkwasserversorgung
- Aufrechterhaltung der Abwasserbeseitigung
- Weiterbetrieb der kritischen Infrastruktur wie Feuerwehr, Verwaltung
- Aufrechterhaltung einer Notversorgung der hilfsbedürftige Bevölkerung, sowie Information unserer Gemeindebürger





Trinkwasserversorgung

Die Trinkwasserversorgung in der Gemeinde ist durch ein Notstromaggregat gesichert, das sämtliche Anlagen, wie unsere Brunnen, die Hochbehälter sowie die Drucksteigerungen mit Strom versorgt.

Weiterhin bestehen Notverbände mit den Gemeinden Reichertshausen und Gerolsbach.





Abwasserentsorgung

Durch den Anschluss von Scheyern an die Kläranlage Pfaffenhofen, sowie die geografische Lage, läuft das Abwasser über das natürliche Gefälle nach Pfaffenhofen.

Unsere Kläranlage Euernbach schlägt in einem Katastrophenfall über einen Überlauf ab.
Ein Rückstau aller angeschlossenen Haushalte ist nicht zu befürchten.
Die Möglichkeit einer Einspeisung, aus einem Notstromaggregat, wird momentan geprüft.
Die Pumpstation für Fernhag schlägt ebenfalls im Krisenfall über einen Überlauf ab.
In Kreutenbach, Schmidhausen, Grainstetten, Vieth, Ziegelönbach und Triefing haben die Pumpstationen keinen Überlauf und müssen spätestens nach 48h, über Pumpwägen abgepumpt werden.





Kritische Infrastruktur

Die Verwaltung wird im Notfall, Ihren Krisenstab im Gebäude der Feuerwehr Scheyern einrichten!
Hier ist eine Einspeisung mittels Notstromaggregat möglich.

Ab Fertigstellung Neues Rathaus wird der Krisenstab dorthin wechseln und seine Arbeit aufnehmen, da die notwendige Strukturen, bereits bei der Planung des Rathauses, berücksichtigt worden sind.

Die Ortsteilwehr Euernbach wird ebenfalls über eine Noteinspeisung mittels Aggregat versorgt und ist somit Handlungsfähig. Für die Feuerwehr Winden laufen aktuell Planungen.

Für die Kommunikation mit dem Gemeinde Krisenstab, den Katastrophenschutzbehörden und Leitstellen, hat unsere Feuerwehr ein Konzept entwickelt, und auch schon umgesetzt, so dass eine Kommunikation auch bei Stromausfall jederzeit möglich ist.





Kritische Infrastruktur

Für die Notversorgung hilfsbedürftiger Bürger, prüft die Verwaltung, die Einrichtung von Wärmestuben, in den Liegenschaften der Gemeinde

Weiterhin wird die Lage von sogenannten „Leuchttürmen für den Katastrophenschutz“ Zur Information der Bürger im Krisenfall festgelegt.

Aktuelle Informationen werden weiterhin auf der Website der Gemeinde veröffentlicht.

www.scheyern.de





Starkregenereignisse



Durch seine geografische Lage ist Scheuern laut Angaben des bayrischen Landesamtes für Umwelt nur in den Blau dargestellten Gebieten bei einem Hochwasser betroffen. Die dabei zu Erwartenden Wassertiefen betragen 0 – 0,5m in Ausnahmen 0,5 – 1,0m. Diese Flächen sind nach Flächennutzungsplan von Bebauung freizuhalten



Starkregenereignis und Hochwasserschutz

Im Krisenfall durch Hochwasser greifen natürlich die gleichen Information und Notfallmaßnahmen von Verwaltung und Feuerwehr wie bei sonstigen Katastrophenfällen und werden beispielsweise durch eine Wasserstandspegelmeldung, an den Krisenstab des Landratsamtes ergänzt.

Die Gemeinde hat bereits im März 2022, gemeinsam mit der VG Immünster-Hettenshausen und der Gemeinde Jetzendorf eine Sandsackfüllanlage beschafft.

Über die kostenlose Warn-App NINA (**N**otfall-**I**nformations- und **N**achrichten-**A**pp werden wichtige Warnmeldungen zum Bevölkerungsschutz versendet.

Informationen zu persönlichen Vorsorgemaßnahmen, durch das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe

https://www.bbk.bund.de/DE/Warnung-Vorsorge/Tipps-Notsituationen/Unwetter/documents/unwetter-vorsorgen_dossier1.html?nn=20592





NINA - Warn App

Über die kostenlose Warn-App NINA (Notfall-
Informations- und Nachrichten-App) werden wichtige
Warnmeldungen zum Bevölkerungsschutz versendet.

für iOS (ab Version 8.0)



für Android (ab Version 4)

